

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis	VIII
Abbildungsverzeichnis	X
1 Einleitung und Gang der Untersuchung	1
2 Das Bankwesen in Deutschland	5
2.1 Die geschichtliche Entwicklung des Universalbankensystems	5
2.1.1 Abgrenzung des Begriffes der Universalbank	5
2.1.2 Entwicklung der wirtschaftlich-sozialen Rahmenbedingungen	6
2.1.3 Grundzüge der Entstehung des deutschen Universalbankensystems	8
2.1.3.1 Die Entwicklung von Banken in der Industrialisierung	10
2.1.3.2 Die Demokratisierung der Aktiengesellschaft	14
2.1.3.3 Sonstige Geschäftsfelder der Banken	15
2.1.4 Das Universalbanksystem bis 1945	16
2.1.5 Die Entwicklung des Universalbankensystems nach dem Zweiten Weltkrieg	20
2.2 Die Neue Institutionenökonomik und Finanzintermediation	26
2.2.1 Abgrenzung des Begriffes der Macht	26
2.2.2 Eigentum, Verfügungsmacht und Property Rights	27
2.2.3 Der Transaktionskostenansatz und relationale Verträge	33
2.2.4 Die Agency-Theorie	37
3 Die Determinanten der Einflußpotentiale einer Unternehmen-Bank-Beziehung	42
3.1 Beteiligungen von Banken an Nicht-Banken	43
3.1.1 Grundlagen und historische Abgrenzung	43
3.1.2 Die Entwicklungen der Beteiligungen im Zeitablauf	45
3.1.3 Ziele von Bankbeteiligungen an Nicht-Banken	49
3.1.4 Auswirkungen des Beteiligungsbesitzes	53
3.1.5 Neue Institutionenökonomik und Beteiligungsbesitz	56
3.2 Depotstimmrechte der Banken	58
3.2.1 Rechtsgrundlagen und wirtschaftshistorische Abgrenzung	59
3.2.2 Entwicklung der Depotstimmrechte	60
3.2.3 Jahreshauptversammlung einer Aktiengesellschaft	66
3.2.4 Interessenlagen der Beteiligten	67
3.2.4.1 Interessen der Aktionäre	68
3.2.4.2 Interessen der Geschäftsführung	70
3.2.4.3 Interessen der Banken	71

3.2.5	Interessenkonflikte	73
3.2.6	Gesellschaftspolitische Auswirkungen und Konsequenzen	77
3.2.7	Depotstimmrechte und Neue Institutionenökonomik	79
3.3	Aufsichtsratsmandate der Bankvertreter	82
3.3.1	Rechtsgrundlagen und wirtschaftshistorische Abgrenzung	82
3.3.2	Entwicklung der Aufsichtsratsmandate	84
3.3.3	Diskussionsstand um die Aufsichtsratsmandate	90
3.3.4	Wettbewerbspolitische Auswirkungen	92
3.3.5	Aufsichtsratsmitgliedschaften und Neue Institutionenökonomik	94
3.4	Kumulation der Einflußfaktoren	97
3.5	Hypothesen im wirtschaftshistorischen Kontext	102
4	Die Analyse von Einfluß und Einflußpotentialen	105
4.1	Die Auswahl der untersuchten Unternehmen	106
4.2	Die Erklärung des Einflusses bilanzieller Spielräume	110
4.2.1	Ausgewählte bilanzpolitische Gestaltungsspielräume	110
4.2.2	Die bilanzpolitische Ratingskala	113
4.3	Die Unterteilung der Hauptdeterminanten	114
4.4	Die untersuchten Kennzahlen	116
4.5	Die Korrelation unter Berücksichtigung der Bilanzierungsrate	121
4.5.1	Die Korrelationsanalyse für das Jahr 1994	121
4.5.1.1	Die Korrelation der Erfolgskennzahlen	121
4.5.1.2	Die Korrelation der Finanzierungskennzahlen	129
4.5.2	Die Korrelationsanalyse für das Jahr 1995	135
4.5.2.1	Die Korrelation der Erfolgskennzahlen	135
4.5.2.2	Die Korrelation der Finanzierungskennzahlen	142
4.5.3	Fazit zur Korrelationsanalyse	147
4.6	Das Zusammenwirken der Einflußfaktoren	149
4.6.1	Die Abgrenzung der multiplen Regression	149
4.6.2	Die Auswirkungen auf den Unternehmenserfolg	151
4.6.3	Die Auswirkungen auf die Unternehmensfinanzierung	165
4.7	Die Zusammenfassung der Ergebnisse	174
5	Schlußfolgerungen zum Thema der Einflußpotentiale der Banken	179
5.1	Transparenz als Gegenstand gesetzlicher Neuerungen	180
5.1.1	Grundlagen des Gesetzes zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich	181
5.1.2	Auswirkungen der Aktienrechtsreform	183
5.1.2.1	Auswirkungen auf Beteiligungen der Universalbanken	184
5.1.2.2	Auswirkungen auf die Aufsichtsratsmandate	185

5.1.2.3 Auswirkungen auf die Depotstimmrechte	187
5.1.2.4 Auswirkungen auf kumulative Effekte und kritische Würdigung	189
5.2 Weiterführende Modellierungen zur Modifikation der Einflußpotentiale	193
5.2.1 Reformierung der Bankbeteiligungen	193
5.2.2 Alternativen zum Depotstimmrecht	196
5.2.3 Aufsichtsratspräsenz der Bankvertreter	200
6 Zusammenfassung und Ausblick	202
Anhang 1: Bilanzierungsraten analysierter Unternehmen und Stammdaten	206
Literaturverzeichnis	210

Tabellenverzeichnis

Tab. 1:	Die Entwicklung der Hauptversammlungspräsenzen in % vom Grundkapital	62
Tab. 2:	Depotstimmrechte untersuchter Unternehmen	64
Tab. 3:	Großbanken in Aufsichtsräten von industriellen Gesellschaften des Jahres 1903	85
Tab. 4:	Aufsichtsratsmandate von Bankvertretern in Unternehmen im Jahr 1927	86
Tab. 5:	Entwicklung der Aufsichtsratsmandate von 1986 bis 1993	87
Tab. 6:	Untersuchte Unternehmen	109
Tab. 7:	Die Normbilanz als Checkliste der Bilanzanalyse	112
Tab. 8:	Korrelationsmatrix der Erfolgsgrößen untereinander	122
Tab. 9:	Die Korrelationskoeffizienten unter dem Einfluß der Bilanzierungsrate	123
Tab. 10:	Korrelationstabelle der Erfolgskennzahlen und den Beteiligungsdeterminanten	124
Tab. 11:	Korrelationsmatrix der Beteiligungsdeterminanten unter dem Einfluß der Bilanzierungsrate	124
Tab. 12:	Korrelationskoeffizienten zwischen den Aufsichtsratsdeterminanten und den Erfolgskennzahlen	125
Tab. 13:	Korrelation zwischen den Aufsichtsratsdeterminanten und den Erfolgskennzahlen unter dem Einfluß der Bilanzierungsrate	127
Tab. 14:	Korrelation zwischen den Depotstimmrechten und den Erfolgskennzahlen	128
Tab. 15:	Korrelation zwischen den Depotstimmrechten und den Erfolgskennzahlen unter Berücksichtigung der Bilanzierungsrate	129
Tab. 16:	Korrelationsmatrix der Finanzierungskennzahlen	130
Tab. 17:	Korrelation der Finanzierungskennzahlen und der Bilanzierungsrate	130
Tab. 18:	Korrelation zwischen den Finanzierungsgrößen und der Beteiligung unter dem Einfluß der Bilanzierungsrate	131
Tab. 19:	Korrelationskoeffizienten zwischen den Finanzierungskennzahlen und den Aufsichtsratsdeterminanten	132
Tab. 20:	Korrelationskoeffizienten zwischen den Finanzierungskennzahlen und den Aufsichtsratsdeterminanten unter dem Einfluß der Bilanzierungsrate	133
Tab. 21:	Korrelationsmatrix der Depotstimmrechte und den Finanzierungsdeterminanten	135
Tab. 22:	Die Korrelationskoeffizienten unter dem Einfluß der Bilanzierungsrate (1995)	136
Tab. 23:	Korrelationstabelle der Erfolgskennzahlen und den Beteiligungsdeterminanten (1995)	136
Tab. 24:	Korrelationsmatrix der Beteiligungsdeterminanten unter dem Einfluß der Bilanzierungsrate (1995)	137
Tab. 25:	Korrelationskoeffizienten zwischen den Aufsichtsratsdeterminanten und den Erfolgskennzahlen (1995)	139
Tab. 26:	Korrelation zwischen den Aufsichtsratsdeterminanten und den Erfolgskennzahlen unter dem Einfluß der Bilanzierungsrate	140
Tab. 27:	Korrelation zwischen den Depotstimmrechten und den Erfolgskennzahlen (1995)	141
Tab. 28:	Korrelation zwischen den Depotstimmrechten und den Erfolgskennzahlen unter Berücksichtigung der Bilanzierungsrate (1995)	142

Tab. 29:	Die Korrelation der Bilanzierungsrate und den Finanzierungsdeterminanten	142
Tab. 30:	Korrelationsmatrix der Beteiligungsdeterminanten und den Finanzierungskennzahlen unter dem Einfluß der Bilanzierungsrate	143
Tab. 31:	Die Korrelationsmatrix der Finanzierungskennzahlen und den Aufsichtsratsdeterminanten (1995)	144
Tab. 32:	Korrelationstabelle der Aufsichtsratsdeterminanten und der Finanzierungskennzahlen unter dem Einfluß der Bilanzierungsrate (1995)	146
Tab. 33:	Die Korrelationstabelle der Depotstimmrechtsdeterminanten und der Finanzierungskennzahlen unter dem Einfluß der Bilanzierungsrate	147
Tab. 34:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die EKR (1. Schritt)	151
Tab. 35:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die EKR (2. Schritt)	152
Tab. 36:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die EKR (3. Schritt)	153
Tab. 37:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die EKR (4. Schritt)	154
Tab. 38:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die GKR (1. Schritt)	155
Tab. 39:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die GKR (2. Schritt)	156
Tab. 40:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die GKR (3. Schritt)	157
Tab. 41:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die GKR (4. Schritt)	157
Tab. 42:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die UR (1. Schritt)	159
Tab. 43:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die UR (2. Schritt)	160
Tab. 44:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die UR (3. Schritt)	160
Tab. 45:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf den CF (1. Schritt)	162
Tab. 46:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf den CF (2. Schritt)	162
Tab. 47:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf den CF (3. Schritt)	163
Tab. 48:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die WRUM	164
Tab. 49:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die FKQ (1. Schritt)	165
Tab. 50:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die FKQ (2. Schritt)	166
Tab. 51:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die FKQ (3. Schritt)	167
Tab. 52:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf den VG (1. Schritt)	169
Tab. 53:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf den VG (2. Schritt)	169
Tab. 54:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die LVGV (1. Schritt)	170
Tab. 55:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die LVGV (2. Schritt)	171
Tab. 56:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die SAVAV (1. Schritt)	172
Tab. 57:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die SAVAV (2. Schritt)	172
Tab. 58:	Erklärungsbeitrag der Einflußfaktoren auf die SAVAV (3. Schritt)	173

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Pyramide der dynamischen Motivationstheorie nach Maslow	29
Abb. 2:	Das Dreieck der Einflußpotentiale der Universalbanken	42
Abb. 3:	Beteiligungen der Universalbanken im Zeitablauf	46
Abb. 4:	Entwicklung des Beteiligungsbesitzes der Universalbanken an den größten Industrieunternehmen	47
Abb. 5:	Kumulierte Entwicklung des Beteiligungsbesitzes der Universalbanken in % vom Grundkapital an den größten deutschen Industrieunternehmen	47
Abb. 6:	Vertretenes Grundkapital ausgewählter Unternehmen der Jahre 1957 und 1958 in %	61
Abb. 7:	Interessengruppen des Depotstimmrechtes	67
Abb. 8:	Universalbanken in Kontrollorganen	88
Abb. 9:	Aufsichtsratsmandate der Kreditinstitute nach Institutsgruppen für das Jahr 1974	88
Abb. 10:	Die bilanzpolitische Ratingskala	113
Abb. 11:	Determinanten von Beteiligungen	114
Abb. 12:	Eigenschaften von Aufsichtsratsmandaten	115
Abb. 13:	Determinanten der Depotstimmrechte	116
Abb. 14:	Die analysierten Kennzahlen	119
Abb. 15:	Die Korrelation der Bilanzierungsrate und ausgewählten Kennzahlen	148
Abb. 16:	Der Informationsfluß zwischen den Beteiligten	179